Die Musketiere

Von Goko

Kapitel 9:

“Oh Mann, können wir nicht eine Pause machen? Wir rennen schon so lange durch den blöden Wald, und ich hab schon Hunger...”
“Du hast immer Hunger, das heißt nichts. Und es ist erst Mittag!”
“Genau, Zeit zum Essen!”

Also machten sie gezwungenermaßen Pause, damit Goku nur die Klappe hält...

Hakkai breitete ratlos die Karte aus.
“Also, ich weiß nicht...”
“Zeig uns doch mal den Weg, Hakkai.”

Hakkai zeigte auf einige Linien auf der Karte:
“Also, da ist einer, und da ist einer und da ist auch noch einer...”

“Und wo sind wir?”
“Das ist eine gute Frage. Auf die ich leider keine Antwort habe. Ich weiß nicht, wo wir gerade sind...”

“Was???? Soll das heißen, wir haben uns verlaufen?

“Ich weiß, wo die Wege sind, aber nicht, wo wir sind.”

“Wieso, es sieht doch so aus, als müssten wir immer nur gerade ausgehen. Siehst du...” Gojo fuhr eine gerade Linie von dort, wo bis gestern La Rochelle war, bis nach England.

“Ich hab Hunger, können wir was essen?”

“Dämlicher Affe, wenn du was essen willst, dann koch dir was.”
“Aber....”
“Kein Aber, siehst du nicht, dass wir beschäftigt sind?”
Also trollte sich Goku schmollend in eine Ecke, während die anderen rumrätselten, wie sie von Weg abkommen konnten...

“Ich hab doch gesagt, wir sollten weiter geradeaus gehen!”
“Aber das sah doch aus wie eine Abkürzung...”

“Das war ein Trampelpfad, der nicht auf der Karte war!”
“Woher willst du das wissen, du hast sie doch die ganze Zeit verkehrt herum gehalten!”
‘”Das hättest du mir auch früher sagen können, anstatt nur zu lachen!”
“Das muss dir doch auffallen, dass alles verkehrt herum geschrieben steht”
“Die Schrift sieht von allen Seiten gleich aus. Das Gekrakel ergibt doch so und so keinen Sinn.”

Hakkai hatte die Karte zur Seite gepackt und diskutierte mit Gojo die Sinnlosigkeit dieser Karte, auf der sie sich nicht auskannten.
“Was müssen die Engländer auch so blöde Karten zeichnen.”
“Das liegt nur daran, dass du sie nicht lesen kannst!”
Sanzo ignorierte alle drei und lehnte sich an einem Baum, um in Ruhe eine zu Rauchen.

“FERTIG!” kam es überraschend von Goku’s Seite.
“Was ist fertig?”
“Das Essen!”
Niemand hatte Goku beachtet
Der hatte ihren Rat befolgt
[was immer schlecht ist]
und etwas gekocht aus den Sachen, die Hakkai vom Frühstück gerettet hatte.

“DU DÄMLICHER, HIRNVERBRANNTER AFFE!”

Er hatte dafür ein Feuer angezündet und jetzt hing ein kleiner Topf darüber...

Leider hatte er zum anzünden die Karte genommen....

“BEI DIR IST WOHL EINE SCHRAUBE LOCKER!”

“Goku, das war nicht sehr klug, was sollen wir denn jetzt ohne Karte machen”

Goku wusste nicht, wen er zuerst anschauen sollte, Sanzo oder Hakkai.
“Aber ihr habt doch gesagt, dass das Teil sinnlos ist, und auch, das wir kein sinnloses Gepäck brauchen...”
“DAMIT WARST ABER DU GEMEINT, NICHT DIE LANDKARTE!!!!!”

Aber alles schreien, schlagen und strampeln war umsonst, die Landkarte war und blieb verbrannt...

Seufzend, und in Goku’s Fall mit schlimmen Kopfschmerzen, machten sie sich auf den Weg. Sie hatten wenigstens festgestellt, dass der Weg sie immer nach Westen führte, also konnten sie sich wenigstens nach der Sonne orientieren. Aber es würde ein Weiter, Weiter Weg werden, so ganz zu Fuß und ohne Pferd oder Wagen....

Eine Stunde später:

“Ich hab Hunger, können wir eine Pause machen?”

“Wir machen jetzt keine Pause, und wenn du nicht gleich die Klappe hältst, dann lass ich dich hier zurück. Tot!”
“Mensch, Sanzo, warum hast du denn so schlechte Laune?”
“Du meinst abgesehen davon, dass ich mit euch drei Idioten mitten durch die Pampa renne, ihr mir auf die Nerven geht und wir vermutlich nie ankommen...”
Sanzo steigerte sich immer weiter rein in seine Predigt.
Gojo legte Sanzo kameradschaftlich einen Arm um die Schulter:” Wir könnten ja ganz gemütlich mit unserem fliegenden Teppich fliegen. Ach nein, halt, es hat sich ja jemand darüber aufgeregt, und er wurde entfernt. Wenn ich bloß wüsste, wer dieser Intelligenzler war?...”
Und er sah Sanzo herausfordernd an.

Wrack

Der ließ sich nicht lange bitten und zog dem Rotschopf seinen Fächer über den Kopf. Kräftig.

“Und wie kommen wir jetzt wirklich dahin? Zu Fuß? Ich mag aber nicht. Ich will auf keinen Fall zu Fuß gehen, das ist zu weit: Ich bin jetzt schon müde. Können wir was essen? Ich hab Hunger.”

Wrack

“Wir machen Pause, wenn ich es sage, und keine Minute früher, ist das klar? Beweg deinen Hintern, oder ich trete rein.”

Am Abend hatten sie es geschafft, sich noch weiter in den Wald zu verirren und beschlossen, in der Nähe eines Flusses ein Nachtlager aufzuschlagen.
Zum Glück regnete es wenigsten nicht, sonst währe es richtig ungemütlich.
Es war eine ruhige Nacht, abgesehen davon, dass dauernd irgendein Tier heulte, pfiff, raschelte oder sonst wie Lärm machte.
.....
.....

Wieder einmal wurden sie auf Sanzo’s speziale Art aufgeweckt.

Er gab ihnen ein paar feste Tritte in die Rippen, zusammen mit einigen Verwünschungen und Flüchen.
[Ist doch schön, wenn man am frühen Morgen schon so freundlich geweckt wird...]

“Mann, muss der eigentlich schon in der Früh so schlechte Laune haben?”
“Hey, Sanzo, ein bisschen gute Laune würde dich sicher nicht gleich umbringen”
“Und die Schnauze zu halten würde dich sicher nicht umbringen. Ich aber schon.”

Sanzo fuchtelte mit seiner Waffe in der Luft herum und bedrohte die drei.
[Wie immer. Das wird schon Gewohnheit.]
Ganz besonders nachdem er seinen üblichen Gute-Morgen-Kuss von Goku bekommen

hatte und ihn dafür wie üblich halbtot geprügelt hatte.
[Auch das ist schon Gewohnheit]
Danach stürmte er erstmal davon in den Wald. Er wollte zum Fluss, um sich zu waschen und von den Idioten wegzukommen, lief aber mit hochrotem Kopf in die falsche Richtung, was er aber nicht bemerkte.

Gojo und Hakkai schauten sich an: Hakkai nickte dem Rothaarigen auffordernd zu, und der grinste zurück, bevor er den Arm um Goku's Schulter legte und ihm zuflüsterte:
"Hör mal, willst du wissen, was du gegen seine dauernde schlechte Laune tun kannst?"

Wrack *Wrack*

"Wie er was wogegen tun kann, Kakerlake?"

Sanzo hatte seinen Irrtum bemerkt und war gerade rechtzeitig zurückgekommen, um die Bemerkung zu hören.

"Nichts, nichts, ich geh mich dann mal waschen..."
Und damit flitzte er, gefolgt von Hakkai, der sich ein Lachen nur knapp verkneifen konnte, davon. Natürlich wusste er, was Gojo vorhatte.
"Keine Sorge, ich sag's dir nachher"
"Verschwinde, und am besten, du kommst gar nicht mehr zurück"
"Und du" damit drehte er sich zu Goku um "du solltest diesem perversen Idioten nicht zuhören, der redet dir nur Blödsinn ein, und du leichtgläubiger Trottel glaubst ihm auch noch."
Kopfschüttelnd ging Sanzo ebenfalls zum Fluss, als ihm die beiden auch schon wieder entgegenkamen. Grinsend.

//Sicher haben die wieder was vor. Wenn die so dreinschauen haben die immer was vor. Und wer kann das wieder ausbaden? Richtig. Ich! Scheiße!!//

"Wenn ihr dem Affen wieder irgendeinen Mist beibringt könnt ihr euch schon mal ein Grab bestellen, klar."

"Aber, aber, wer wird denn so misstrauisch sein. Wir tun deinem kleinen Äffchen doch nichts."
Der Kommentar brachte Gojo gleich wieder ein paar Hiebe ein.

Alle sahen Sanzo nach wie er wieder mal davon stürmte.
"Also, wo waren wir? Ach ja, bei Sanzo's guter Laune."
Wieder nahm er Goku um die Schulter, während Hakkai Schmiere stand.

"Weißt du, warum man kleinen Kindern einen Gute-Nacht-Kuss gibt? Damit sie besser schlafen und beim aufwachen dann gute Laune haben."

Hinter ihnen hielt sich Hakkai den Mund zu, um nicht laut loszulachen bei Goku's zweifelndem Gesicht.
"Gojo, Sanzo ist aber doch kein kleines Kind! Das funktioniert doch nie im Leben."

“Doch, sicher, glaub mir, ich kenn mich damit aus. Alles was du tun musst, ist ihm vor dem Schlafengehen heute Abend einen Gute-Nacht-Kuss zu geben, dann wird er sicher umgänglicher.”
//Und wenn du das glaubst kann dir Hakkai auch gleich die Sonne, den Mond und die Sterne verkaufen, denn dann glaubst du echt alles, Affenkind.//
Aber laut sagte Gojo das natürlich nicht, denn das hätte doch den ganzen Spaß verdorben.
[Tut mir leid, aber ich kann einfach nicht widerstehen....]
Goku schaute ihn mit großen Augen an.
Vielleicht ist ja was daran, kleine Kinder hatten ja meistens Gute Laune. Vielleicht lag das daran.
Und außerdem, wieso sollten Gojo und Hakkai ihn anlügen...
“Du solltest es versuchen, Goku, was soll schon schief gehen. Und schließlich wird die ganze Reise viel angenehmer, wenn wir nicht dauern geprügelt werden...” kam es ermutigend von Hakkais Seite...

Als Sanzo zurückkam saßen alle ruhig und friedlich zusammen beim Frühstück.
Etwas zu ruhig, um genau zu sein.
Sanzo warf allen dreien einen bösen Blick zu und schnaufte verächtlich. Irgendwas war im Busch, da konnten die drei noch so unschuldig schauen.....

Den ganzen Tag über liefen sie durch den Wald, aber den Waldrand erreichten sie nicht, sie liefen nur im Kreis.

Begleitet von Goku’s Gejammer über seinen Hunger.
Und von den Streitereien von Goku und Gojo alle paar Minuten.
Und den dauernden Schlägen, Tritten und Schüssen von Sanzo.
Und natürlich den erfolglosen Versuchen von Hakkai, die drei zu beruhigen.

Diesen Abend beschloss Goku, wieder mal auf Gojo zu hören.
[Warum eigentlich immer bei den falschen Sachen?]

Sanzo hatte damit nicht gerechnet, er hatte den ganzen Tag irgendwas erwartet, aber als nichts passierte dachte er, dass er sich wohl getäuscht hatte.

Und dann das!

Sie hatten es sich alle schon mehr oder weniger bequem gemacht. Gojo hatte die erste Wache übernommen und wartete gespannt was passiert.
Goku war noch mal aufgestanden und ging zu Sanzo hinüber.
Der drehte sich um und wollte ihn anschnauzen, wurde aber zum schweigen gebracht durch einen sanften Kuss. “Gute Nacht, Sanzo.” flüsterte er, als er seine Lippen auf Sanzo’s presste, und brachte sich dann schnell in Sicherheit, bevor sich Sanzo von seiner Überraschung erholen konnte und ihn wieder verprügelte.
Er hatte aber nicht viel Glück, als ihn von hinten etwas traf.
Sanzo hatte seinen Fächer nach ihm geworfen.

Gojo konnte sich nur schwer sein lachen verkneifen, als er die Gesichter der beiden sah.
Oh, das machte so viel Spaß, Sanzo zu ärgern, indem er ihm den naiven Affen auf den Hals hetzte. Und der kassierte auch noch die Prügel dafür.
Auch Hakkai hatte seinen Spaß auf Kosten der beiden, und überlegte schon, wie er weitermachen sollte.
.....
.....

Am nächsten Morgen hatte Sanzo natürlich keine gute Laune, im Gegenteil.
Er hatte keine Lust mehr, mit den drei Idioten durch den Wald zu rennen.
Der Himmel war bedeckt, weiß der Teufel, wo Westen ist.
Und irgendwas stimmt hier nicht: Vorhin war ihnen eine komische Katze mit Stiefeln über den Weg gelaufen.
Und irgendwo hatten sie auch jemanden singen gehört, irgendwas mit backen, brauen und einem Kind.
Als Goku vom Kochen hörte, wollte er natürlich gleich dahin, aber die anderen drei hielten ihn zurück...
[Ja, ja, ich geb's zu, das Schreiberlein mag Märchen...]

Gegen Mittag machten sie Pause, um etwas zu essen.
Goku hatte einige große Beulen, und auch Gojo war nicht mehr unverletzt.

"Ich mag nicht mehr zu Fuß gehen, können wir die Sache nicht einfach vergessen."
"Der Weg ist zu weit, das schaffen wir nie."
"Entweder wir kriegen Pferde, oder ich streike!"
"Entweder du gehst freiwillig, oder ich trete deinen Arsch bis nach London, klar?"

Da gab es einen Funkenregen und eine kleine dicke Fee im blauen Kleid stand genau vor Goku: "Ich bin die gute Fee, und ich werde dafür sorgen, das du auf den Ball des Prinzen gehen kannst, Cinderella."
Goku starrte sie unsicheren: "Das ist ja nett, aber ich will gar nicht....."
Sie ignorierte ihn einfach, ging zu einem großen Stein hinüber und legte erstmal los: .....Bibidi, Babidi, Boo!"
Und aus dem Stein wurde ein kleiner, weißer Drache.
"Och, der ist ja süß!"
Goku war beeindruckt.
"Kyuuuu"
Hakkai: "Ähmm, ich glaube, hier liegt ein kleines Missverständnis vor...."
"Ja, natürlich hast du Recht, das sollte eine Kutsche werden... Ich werd das gleich in Ordnung bringen...."
Und wieder legte sie los [Irgendwie reden die aneinender vorbei]
"Bibidi, Babidi, Boo"
Und aus dem Drachen wurde eine Kutsche.
Gojo: "Ich glaube, du bist im falschen Märchen"
Nun wurde die Fee doch stutzig und drehte sich zu den Männern um, blinzelte und sah sie noch einmal genauer an.
"Cinderella?"

Die gute Fee sah Goku fragend an.
“Nein, bin ich nicht”
Dann fragte sie Hakkai:” Bist du Cinderella?”
“Bedaure, nein.”
Sie drehte sich zu Gojo um: “Aber du bist Cindy?”
“Nein, sicher nicht.”
Sie drehte sich nach Sanzo um, aber bevor sie wieder fragen konnte, ob er Cinderella war, sah sie in den Lauf einer Muskete: “Frag mich das und du bist tot!”
“Ach du liebes bisschen” nervös lächelnd nestelte die gute Fee ihn einer ihrer Rocktaschen herum, während sie ihren Zauberstab in eine andere steckte.
Dann zog sie eine Landkarte hervor, die sie vor sich ausbreitete und unter dauernden Murmelnd studierte sie sie.

Sie merkte nicht, das Goku interessiert den Zauberstab anstarrte, dessen Ende aus der Tasche lugte.
Sie merkte auch nicht, wie der Junge sich immer näher anschlich und sie dabei nicht aus den Augen ließ.
Und schon gar nicht merkte sie, wie er das interessante Spielzeug aus ihrer Tasche fischte und sich unauffällig wieder verkrümelte.

“Ach du liebe meine Güte” rief sie aus “da bin ich doch tatsächlich falsch abgebogen. Hier, am Freitag, da hätte ich links müssen. Oh, ich muss mich beeilen, ich bin schon so viel zu spät dran. Ich sollte doch schon gestern da sein. Nun aber husch husch.”
Und damit verschwand sie wieder in einem Funkenregen.

Und keiner merkte, wie Goku versuchte, ein Grinsen zu unterdrücken, während er den Zauberstab hinter seinem Rücken versteckte.
Damit konnte er sicher was anfangen, // Irgendwas Lustiges fällt mir schon ein.//
[Ja, IRGENDWAS, wird ihm sicher einfallen. Aber ob das auch lustig sein wird? Für alle anderen mein ich. Er selbst wird sicher Spaß haben....]

Die anderen schauten nur kopfschüttelnd auf die Stelle, wo eben noch die Fee war.
“Irgendwas läuft hier ganz komisch verkehrt, meint ihr nicht auch?”
“Ja, ich hab auch das Gefühl, das da noch was kommt...”

Goku sagte gar nichts, denn er war zu beschäftigt damit, sich zu überlegen, was er mit seinem neuen Spielzeug zuerst machen sollte...
Jedenfalls machten sie erst einmal eine Pause.
Hakkai streichelte das komische Tier, das die Fee dagelassen hatte:
“Ich glaube, ich werde dich Hakuryu nennen.”
Und mit einem fröhlichem “Kyuuuu” verwandelte er sich in eine Kutsche samt Pferd und zurück.
“Wenigstens das Transportproblem ist gelöst.”
“Aber erst wenn wir aus diesem verdammten Wald rauskommen.”

Also machten sie erstmal ein Nachmittagsschläfchen....

[Genau! Nur keinen Stress aufkommen lassen! Ist ja nicht so, dass sie es eilig hätten]

Gojo hatte Goku während des Essens irgendwas in den Kragen geschmissen das fürchterlich juckte, und nun saß der Junge schmollend unter einem Baum und sah seine schlafenden Gefährten an.
Er hatte doch jetzt diesen lustigen Zauberstab, damit musste er doch was anfangen können, um es Gojo heimzuzahlen...
.....
.....
....

Okay....
Das er Gojo die Sache mit dem Juckpulver heimzahlen wollte ist verständlich...

Und er sah ja auch zu komisch aus, so als halbe Kaulquappe...
Wie er herumzappelt und ganz grün im Gesicht...

Das er Hakkai aus Versehen dabei einen Riesenkopf gezaubert hat wird ihm dieser sicher verzeihen (wenn er den Kopf wieder vom Boden kriegt, ohne das Gleichgewicht zu verlieren jedenfalls)....

Die 7 Waldarbeiter, die ganz zufällig vorbeigekommen sind, werden sich sicher auch noch mit der Tatsache abfinden, dass sie jetzt Zwerge sind...

Dass der böse Wolf jetzt die Schmusekatze der Großmutter ist wird sicher keinen stören....

Und was die Dornenhecke um Dornröschens Schloss angeht, na ja... Wenigstens kann jetzt keiner mehr einbrechen, oder? Und außerdem glaubt ja eh jeder, das war die böse Fee...
[Glück gehabt.]

Allerdings wird ihm Schneewittchen sicher nie, nie verzeihen, das er ihren Prinzen in einen Frosch verwandelt hat.
[Und ihn als Suppeneinlage empfohlen hat]

Aber das da plötzlich 3 Bären waren, die es auf Sanzo abgesehen hatten, war echt keine Absicht.
Sie sahen dann zwar ein, dass es besser [und gesünder] war, Sanzo nicht zu fressen...
Allerdings hinderte ihn das nicht daran, die drei samt Goku durch den Wald zu jagen...

Okay, mal wieder eine kleine Pause, ich fürchte, Sanzo passt wieder was nicht
[Wer ist hier eigentlich der Schreiberling?

Sanzo: Was soll der verdammte scheiß eigentlich. Sind wir hier im Märchenland, oder was?

Ich sage, wer hier rumrennt! Und wenn ich sage, da sind Zwerge...

Wrack *Wrack*

Sanzo: *schwingt den Fächer drohend herum* Vergiss die verdammten Zwerge und Feen,
sieh líeber zu, dass wir weiterkommen, ich hasse den verdammten Wald, und ich will die drei Idioten so schnell wie möglich loswerden!
Und wenn du schon dabei bist:

NIMM DEM BESCHEUERTEN AFFEN DEN ZAUBERSTAB WEG; ODER ES SETZT WAS!!!!!!!!!

Oh Mann, immer dieses sinnlose Geschrei....

Wrack *Wrack*

Okay, ich mach ja schon....

einen großen Tisch mit Essen aufstell

“Tischlein deck dich”...

So, jetzt müssen wir uns nur noch verstecken und warten bis....

Goku: HURRA!! ESSEN!!!

So, und während er mit essen beschäftigt ist, schnappen wir uns den Zauberstab, und geben ihn einer inzwischen ziemlich verzweifelten Fee zurück...

zufrieden grins

Sanzo: Was gibt’s da so blöd zu grinsen, schreib lieber weiter...
UND SCHLUSS MIT DEN MÄRCHEN!!!!!

Wrack

Murmel kann der sich nicht wie andere Leute auch verabschieden?

Sanzo: Das hab ich gehört!!!!

Jetzt hatten sie es geschafft! Sie hatten sich verlaufen und fanden nicht mal mehr zu den anderen beiden Idioten zurück. Nicht das Sanzo scharf drauf währe, aber trotzdem...

Goku lief fröhlich weiter.

[Nachdem er ja gerade was gegessen hat ist seine Laune natürlich gut.]

Goku hatte zwar bemerkt, dass der Zauberstab plötzlich nicht mehr da war aber das störte ihn nicht.
Plötzlich sieg ihm ein süßer Geruch in die Nase.
“Los komm, da müssen wir lang.”
Und er zog Sanzo einfach mit.
.....
....

Sanzo und Goku kamen auf eine kleine Lichtung, auf der ein kleines Häuschen stand. Begeistert lief Goku hin und hüpfte rundherum:
“Ja, das ist genau das, was ich gerochen habe. Sieh mal Sanzo, ein ganzes Haus nur aus Lebkuchen und Keksen und Zuckerstangen..... Darf ich kosten? Darf ich? Darf ich? Ja? Ja?”
Wie ein Gummiball hüpfte er herum in seiner grenzenlosen Begeisterung und zerrte an Sanzo herum, der seine Begeisterung nicht teilte.
Goku wartete nicht auf eine Antwort
[Die er vermutlich sowieso nie bekommen würde]
und fing an, das leckere Haus anzuknabbern, als eine Stimme herausrief:
“Knusper, Knusper, Knäuschen, wer knuspert an mein Häschen?”

“ICH! Und ich knuspere nicht, ich esse!”
“Du kannst doch nicht mein ganzes Haus essen!”

Doch da hatte sich Goku schon durch die Wand gegessen und Sanzo konnte die Inhaberin der Hütte sehen, eine alte Hexe in einem Schwarzen Kleid.
“Tja, sieht aus, als müsstest du ausziehen.”
Sie schimpfte fürchterlich herum und wollte auf Goku zugehen, der inzwischen eine Wand komplett weggeputzt hatte, als Sanzo dazwischen ging.
Er zielte mit seiner Muskete auf die böse Hexe: “Es ist besser, du verziehst dich. Du kannst ihn eh nicht daran hindern. Wenn der was zu essen sieht, hält ihn nichts zurück. Oder willst du als Nachspeile enden?”
Die Alte schnappte sich ihren Besen und schrie noch: “Das wird euch nach leid tun, wartet bis ich das Malefitz gesagt habe...”
“Ja, ja, was auch immer..” //Hab ich nicht gesagt, keine Märchen mehr?//

Als die Sonne an diesem Abend unterging, war das Knusperhaus nur nach Erinnerung...
(Und einige Krümel auf der Erde...)
Nicht einmal die Möbel waren übrig geblieben.
“Hey Sanzo, du hättest wirklich auch kosten sollen. Das war echt lecker! Es muss lange gedauert haben, das alles zu backen...”
“Sicher länger als du zum Essen gebraucht hast. Jetzt geh schlafen, morgen müssen wir die anderen suchen.”
“Na gut. Gute Nacht!”
“Hmpf. Was auch immer”
.....

Wrack *Wrack* *Wrack*

[Jeder kann sich denken, wofür die waren, oder?]
.....

Am nächsten Morgen wurden die beiden aufgeweckt durch das heftige rütteln, als Gojo sie an den Schultern zerrte.
“Mensch, da seid ihr ja, wacht auf. Hey, lebt ihr noch?”
“Verdammt, verzieh dich. Musst du mich gerade jetzt wecken? Ich hab grad so schön geträumt.”
“Wovon kannst du schon träumen, sicher vom Essen!”
“Natürlich. Und außerdem, wieso bist du wieder normal? Das grün hat dir doch prima gepasst!”
“Diese dicke Fee ist noch mal aufgetaucht und hat uns zurückverwandelt. Sie war ziemlich sauer auf dich, was du mit ihrem Zauberstab angestellt hast. Murmelte etwas von kleinen Äffchen, die ihre Pfoten überall dahaben, wo sie nicht hingehören...”

Gojo grinste auf den Kleineren runter, bevor er sich zu Sanzo umdrehte. Dabei Ignorierte er die Beschimpfungen, die von unten kamen.

”Hey, Sanzo, ihr wart doch die ganze Zeit alleine. Hat er da auch seine Pfoten da gehabt, wo sie nicht hingehören?”
“Das hat dich doch sicher nicht gestört, oder? Ich hoffe ihr hattet Spaß”
Hakkai trug nicht viel zur Beruhigung der Lage bei...
“So schnell, wie ihr gestern weg wart....”

Tuuuuut

(Aus Sanzo’s Ohren kommt schon Rauch und er ist Knallrot im Gesicht)

Was danach folgte, kann ich leider nicht beschreiben, das währe zu gewalttätig.
Ich sag nur soviel:
Sanzo war SEHR wütend, es dauerte lange und jeder bekam seinen Teil ab...

Gojo und Hakkai für diese Bemerkung und ihr Lachen auf seine Kosten, und Goku, weil er sich genau diesen Moment ausgesucht hatte, um ihm seinen üblichen Gute-Morgen-Kuss zu geben, was die anderen beiden natürlich noch mehr amüsierte....

Ok, jedenfalls schaffen es die vier Musketiere, den Waldesrand zu finden, nachdem plötzlich ein Wegweiser aus dem Nichts aufgetaucht war.
[Mit den besten Grüßen vom Schreiberlein *winke, winke*]

Und zwar lebendig, mehr oder weniger zumindest.

[Das größte Gesundheitsrisiko ist sowieso Sanzo]

Und so machten sie sich auf den Weg nach Westen, dem Sonnenuntergang entgegen.

“England, wir kommen!”

“Wartet nur, ihr Schönheiten Englands!”

“Und ihr leichtgläubigen Bauern, was ich euch verkaufe...”

“AUF ZUM MITTAGESSEN!!!”

“Auf nach Westen.... Scheiß drauf, macht doch alle, was ihr wollt...”

[OK, mir ist klar, das England nicht westlich von Paris liegt.....

Eher nördlich, jedenfalls oben auf der Karte

Aber: DAS IST MEINE GESCHICHTE!!!!

Und wenn ich sage, England IST westlich von Paris....

DANN IST ES AUCH SO!!!

WEIL NÄMLICH ICH DAS SAGEN HIER HABE UND SONST KEINER!!

UND ALLES TANZT NACH MEINER PFEIFE!!!

UND MICH INTERESSIERT GEOGRAPHIE NICHT DIE BOHNE!!!! *brüll*

ICH BIN NÄMLICH DAS SCHREIBERLEIN HIER UN.....

WRACK *WRACK* *WRACK*

Verdammt, ich sollte Sanzo unbedingt den blöden Fächer wegnehmen!

den Kopf reib und von Stuhl runtersteig]

Und damit machten sie sich auf den Weg nach England....
[Gott steh den Engländern bei...]